







8.20 Uhr. **Walhalla.** 8.20 Uhr.

**Riesenerfolg der Tymianns!**  
 Herrliches lebendes Bild in Wanddecoration: „Die alte Mühle“.  
**Pastorhaus und Feindesland**  
 Striegbild in 2 Bildern. Verwandlungskunst.  
 Da es jede Colonne mit einneuer Schläger.  
 Kleine Preise! Alle Vorangestarten nützlich!

**Gust. Uhlig, Uhren, Goldwaren**  
 Halle a. S., Leipzigerstrasse.  
 Orden und Ehrenzeichen.  
 aller Bundesstaaten Original u. kl. Gröss.  
 Ordensbänder. Militäreffekten. Kriegs-Schmuck.  
**Armee-Uhren und Militärlin.**  
**Gustav Uhlig, Taschen-Weck-Uhren** u. ohne  
 Uhrmacher. Blatt, unter reeller Garantie.  
 Sonntags geöffnet von 7 $\frac{1}{2}$ -9 $\frac{1}{2}$  Uhr vorm.

**Wohltätigkeits - Vorstellung**  
 Zum Besten der im Felde verstümmelten Krieger findet vom  
**II. Ersatz-Bataillon Füsilier-Regiment 36**  
 am Freitag, den 18. Juni, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr ein  
**Bunter Abend**  
 in den Thalia-Sälen statt.  
 Das Programm wird von dem im Bataillon stehenden Künstlern gestellt, die selbst bereits im Felde waren und auch demnächst wieder dahin ausrücken werden.  
**Prolog.** Vizefeldwebel **R. Müller**, Cellosolo. Unteroffizier **Rösler**, eigene Dichtungen in schlesischer Mundart.  
**Rudolf Müller**, Unteroffizier Schwarz. Sänger. **Führer Walther Rath**, Vortrags-Künstler. **Füsilier W. Uferlin**, Zauberkünstler. **Füsilier Gröndler**, Geigen solo. **Füsilier Brendel**, Pianissimo.  
 Orchester: Direktor **Gärlach Kapelle**. Am Flügel: **Füsilier Deutsch**.  
 Preise: I. Platz M. 2.00, II. Platz 1.50, Offener Platz 0.75.  
 Vorverkauf: Kassenerwaltung Kasernen II. Rossplatz, „Thaliastraße“, Geiststrasse, Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38, Zigarrengeschäft Max Schulz, Gr. Ulrichstrasse, Ecke Gr. Steinstrasse, Otto Hendels Buchhandlung, Markt 24, Max Thümmel, Zigarrengeschäft, Riebeckplatz.

**Bad Blankenburg**  
**Thür. Wald**  
 Kriegsteilnehmer sind von der Kurtaxe befreit.  
 in allen Geflechtsarten.  
 werden nach neuesten Formen umgearbeitet.  
**Borzügliche Panama- und Strohhut-Weife.**  
 Weiße sachmännliche Verarbeitung.  
 Lieferfrist 8 Tage.  
**Hutmacherei Franz Zenk,**  
 Moritzstrasse 18.  
**Wratzke u. Steiger, Hoflieferanten.**  
 Juwelen Gold Silber.  
 Das beste Rattenvertilgungsmittel der Welt. Unschädlich für Menschen. Unschädlich für Haustiere, Wild, Geflügel, kann es in Pferde-, Schweine-, Hühnerställen, in Küche und Keller, überall ausgelegt werden. Tötet nur Ratten und Mäuse, aber in einer bisher noch nicht dagewesenen Weise, auch alle Wasserratten, Erdkröten und Wilddämme. Gutsbesitzer von S. in Str. ... Posen schreibt: „Gestern wurde Ihr Mittel ausgelegt. Resultat heute 92 tote Ratten, grosse und kleine. Mit Bestimmtheit ist anzunehmen, dass ausserdem noch eine grosse Anzahl in Verstecken verendet.“ — Revierräger Sch., Wiegenditz schreibt: „Ihre letzte Sendung hat in den Ratten sehr aufgefressen. Ich fand an einem Tage 86 tote Ratten.“ — Ulrich v. K. Schlockow schreibt: „Ihr Vertilgungsmittel haben Sie gestern ausgelegt. Heute Morgen grossartige Erfolg: 17 tote Ratten wurden verendet gefunden, davon 5 Stöck unter einem Strohhut. Wieviel mögen noch in den Gängen stecken!“  
 1 Kilo dieses Rattenvertilgungsmittels M. 4.75  
 2 Kilo 4.25 — 5 Kilo 3.—, 10 Kilo 4.10.—  
**Blumengärtnereien Petersheim-Erfurt.**  
 Samen, Pflanzen, Rosen, Obstbäume, Blumenweibeln; Hauptkatalog umsonst.

**Hüte**  
 in allen Geflechtsarten.  
 werden nach neuesten Formen umgearbeitet.  
**Borzügliche Panama- und Strohhut-Weife.**  
 Weiße sachmännliche Verarbeitung.  
 Lieferfrist 8 Tage.  
**Hutmacherei Franz Zenk,**  
 Moritzstrasse 18.  
**Wratzke u. Steiger, Hoflieferanten.**  
 Juwelen Gold Silber.  
 Das beste Rattenvertilgungsmittel der Welt. Unschädlich für Menschen. Unschädlich für Haustiere, Wild, Geflügel, kann es in Pferde-, Schweine-, Hühnerställen, in Küche und Keller, überall ausgelegt werden. Tötet nur Ratten und Mäuse, aber in einer bisher noch nicht dagewesenen Weise, auch alle Wasserratten, Erdkröten und Wilddämme. Gutsbesitzer von S. in Str. ... Posen schreibt: „Gestern wurde Ihr Mittel ausgelegt. Resultat heute 92 tote Ratten, grosse und kleine. Mit Bestimmtheit ist anzunehmen, dass ausserdem noch eine grosse Anzahl in Verstecken verendet.“ — Revierräger Sch., Wiegenditz schreibt: „Ihre letzte Sendung hat in den Ratten sehr aufgefressen. Ich fand an einem Tage 86 tote Ratten.“ — Ulrich v. K. Schlockow schreibt: „Ihr Vertilgungsmittel haben Sie gestern ausgelegt. Heute Morgen grossartige Erfolg: 17 tote Ratten wurden verendet gefunden, davon 5 Stöck unter einem Strohhut. Wieviel mögen noch in den Gängen stecken!“  
 1 Kilo dieses Rattenvertilgungsmittels M. 4.75  
 2 Kilo 4.25 — 5 Kilo 3.—, 10 Kilo 4.10.—  
**Blumengärtnereien Petersheim-Erfurt.**  
 Samen, Pflanzen, Rosen, Obstbäume, Blumenweibeln; Hauptkatalog umsonst.

**Die fast nikotinfreien Zigarren**  
 Patent Schliebs & Co., Breslau, sind deshalb die wohlgeschmacktesten, weil die Nikotinabsetzung nicht auf chemischen Wege erfolgt. Man verlange **C. W. Schliebs & Co., Breslau 14.** Prospekte.

In der Auslage meines Schaufensters  
**Bedeutende Preisermässigung für Blusen - Reste.**  
**Seidenhaus Georg Schwarzenberger**  
 Grosse Steinstr. 88. Mitgl. d. Rab.-Spar-Vereins.  
 Sonntags geschlossen.

**Olympia-Park**  
 Morgen Donnerstag 7 $\frac{1}{4}$  und 8 Uhr  
**2 Wohltätigkeits-Konzerte**  
 Erster Kabelle des Felbattalions-Regiments Nr. 75 verleiht dem **Walballer-Orchester**, stimmbegabten **Georg Witzki**, a. St. Kriegsüberwinder im **Gilbert-Strassenbau**. Leitung: Konfessionärin **Brano Heydrich** und **Kgl. Obermusikleiter O. Steuer**. Eintritt 35 Pf. Eintritt 20 Pf. Verwundet frei.

**Robert Franz-Singakademie.**  
 Musikal. Leitg.: Kgl. u. Univ.-Musikdir. **Alfred Rahls**. Morgen (Donnerstag) abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, Thalia-Festsaal.  
**Konzert** unter Mitwirkung von **Eise Gipsor - Fritz Becker.**  
 — Programm an den Anschlagsläusen. — Eintrittskarten für Nichtmitglieder, Studierende u. Schüler in der Hofmusikalienhandlung **Reinhold Koch**.

**3 D.**  
 18.6. 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Kr. H.  
**Auswärtige Theater.**  
 Leipzig.  
 Neues Theater: Donnerstag: Wenn der junge Blut blüht. Freitag: Sonntag: Geschloffen. Schauspielhaus: Donnerstag: Jettiden Gebert.

**Kunstfedere gefrichte Krawatten**  
 ist das Prachtstück was es gibt. Elegantes Aussehen. Durchwegs ausge-schlossen. Jahrelang zu tragen.  
 Ausgest. als Bänder von feinsten Krawatten für Tisch u. Umlege-Teile.  
 Preis: ca. 20 Mark. Jed. 2-3 Stk. Einget. verkauft St. Berlin 2. Eingang Steinstrasse. 3198

**Stimmen**  
 von Klavieren und Flügel mit repariert und gut betont.  
 Große Braubausstrasse 22 II.

**Luhn's**  
 Wasch-Extract mit Salm-Ter-Kern  
**Luhn's-Seeife**  
 Abrador-Dispersions-Seeife  
 Luhn's Seifen-Fabrikanten-Bremen  
**Rohe Schafwolle**  
 faulen  
**Gebr. Danglowitz,**  
 Fischerplatz 2. Fernruf 1178.  
**Damen- und Herrenjahrbad**  
 führt an faulen H. Schindler,  
 11 Braubausstr. 11. Strassenstr. 55.

**Gespielte Pianos.**  
 teilweise fast neu, gebe ut sehr billigen Preisen ab.  
 1 Borg & Voigt-Piano 775 Mk.  
 1 Schwedisch 475  
 1 Wehage 450  
 1 Fauriel 400  
 1 Böger 400  
 1 Förster 600  
 1 Blüthner 600  
 u. andere. Sollte Garantiert!  
**B. Döll, Große Strasse 33/34.**

**Waschgefäße,**  
 dauerh. billigt. M. D. R. 20-30.  
**Zander, Strasse 12.**  
 Gut erhaltene gebrauchte **Schreibmaschinen** befinden sich verkaufen ober- u. vermierten. **Albert Osterwald Hof,** Leipzigerstr. 12. Spezialhaus für Büchereibeh. Fernsprecher 3725.  
**Blauo Inf-Stewite.**  
 ganz wenig getrogen. 1 kg Stoff für untersteckte Dignur, billig zu verkaufen. Anhalterstr. 7 III 1.

**Freiwiltsbiele an der Gante**  
 (Gesellschaftsrecht).  
 Donnerstag, den 17. Juni, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr  
**„Die goldene Eva“.**  
 Garten in den bekannsten Biarridenanlagen und abends an der Gante. 3198

**Triumphstühle**  
 mit hübschen Bezügen von 3.60 Mk. an.  
**C. F. Ritter,**  
 Leipzigerstrasse 90, Mitgl. des Rab.-Spar-Ver.  
**Bollene Golf-Jacken**  
 gefrichte (weiß und farbige) für Damen und Mädchen. Große Auswahl bei **Gr. Steinstr. H. Schneee Nachf., Strasse 94.**

**Wetter - Mäntel**  
 Innuhunker **Loden - Peterinen**  
 empfiehlt in grosser Ausw. zu billigen Preisen  
**Sporthaus Bacher,**  
 Halle, Leipzigerstr. 102.  
**Vorschrittsmäßige Offizierskoffer**  
 von 22 Mk. an.  
**C. F. Ritter,**  
 Leipzigerstrasse 90, Mitgl. des Rab.-Spar-Ver.

**Familien-Nachrichten.**  
 Nach Gottes Willen sel für sein von ihm so heiss geliebtes Vaterland unser Lieber jüngster Sohn  
**Werner Martin,**  
 Fahnenjunker u. Unteroffizier im Feldart.-Regt. Nr. 75, tiefst betrauert von den Seinen.  
**Dr. P. Martin** und Frau Emma geb. Wagenführer  
**Th. Martin**, Dr. jur., Referendar, L. d. R., z. Zt. im Felde  
**Käthe Werther** geb. Martin  
**Kurt Martin**, Landwirt  
**Eilon Martin**  
**Annomarie Martin**  
**Wilhelm Werther.**  
 Schafstedt, Halle und Winnigstedt, Juni 1918.

Heute früh 8 Uhr entschlief sanft und unerwartet meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute, treusorgende Mutter, **Frau Gutsbesitzer**  
**Emma Weber**  
 im 60. Lebensjahre. In tiefer Trauer  
 Im Namen der Hinterbliebenen **Weber.**  
 Bennewitz, den 15. Juni 1918.  
 Die Trauerfeierlichkeit findet Freitag, den 18. d. Mts., 2 $\frac{1}{2}$  Uhr im Trauerhause, die Beerdigung 3 $\frac{1}{2}$  Uhr auf dem Kirchhof in Osmünde statt. (3197)

Am 8. Juni abends starb den Heldentod bei S. . . . mein lieber Mann, Vater unserer Kinder, mein teurer Sohn, unser lieber Bruder und Schwager, der **Amtsrichter**  
**Gustav Kramer**  
 Oberleutnant des Reserve und Kompagnieführer, Ritter des Eisernen Kreuzes.  
 Frau Gertrud Kramer geb. Lühr, Marne in Holstein  
 Frau Marie Kramer geb. Broier, Halle a. S.  
 Frau Maria Fries geb. Kramer  
**Dr. Johannes Kramer**, z. Zt. Kriegsfreiwilliger in Lockstedt  
 Pastor **W. Fries**, Lebusa. 3199

Provinz Sachsen und Umgebung.

× Westfalen, 15. Juni. (Stahlbetonbebauung.) Zum Bau der Halleschen Brücke...

× Westfalen, 15. Juni. (Die Kreisstadt der Eparchie.) Der Bischof hat die Kirchen in der Eparchie...

× Westfalen, 15. Juni. (Die Kreisstadt der Eparchie.) Der Bischof hat die Kirchen in der Eparchie...

× Westfalen, 15. Juni. (Die Kreisstadt der Eparchie.) Der Bischof hat die Kirchen in der Eparchie...

× Westfalen, 15. Juni. (Die Kreisstadt der Eparchie.) Der Bischof hat die Kirchen in der Eparchie...

× Westfalen, 15. Juni. (Die Kreisstadt der Eparchie.) Der Bischof hat die Kirchen in der Eparchie...

den Einrichtungen des Kriegsfinanzwesens; mit allen Einrichtungen, den beiden...

× Westfalen, 15. Juni. (Eisenbahn.) Die Leiche des beim Baden ertrunkenen...

× Westfalen, 15. Juni. (Eisenbahn.) Die Leiche des beim Baden ertrunkenen...

× Westfalen, 15. Juni. (Eisenbahn.) Die Leiche des beim Baden ertrunkenen...

× Westfalen, 15. Juni. (Eisenbahn.) Die Leiche des beim Baden ertrunkenen...

× Westfalen, 15. Juni. (Eisenbahn.) Die Leiche des beim Baden ertrunkenen...

× Westfalen, 15. Juni. (Eisenbahn.) Die Leiche des beim Baden ertrunkenen...

von Frau Wittebecker Brennecke geleitet...

× Westfalen, 15. Juni. (Siedlungs.) Der Gemeindevorstand hat seine heutige Sitzung...

× Westfalen, 15. Juni. (Siedlungs.) Der Gemeindevorstand hat seine heutige Sitzung...

× Westfalen, 15. Juni. (Siedlungs.) Der Gemeindevorstand hat seine heutige Sitzung...

× Westfalen, 15. Juni. (Siedlungs.) Der Gemeindevorstand hat seine heutige Sitzung...

× Westfalen, 15. Juni. (Siedlungs.) Der Gemeindevorstand hat seine heutige Sitzung...

× Westfalen, 15. Juni. (Siedlungs.) Der Gemeindevorstand hat seine heutige Sitzung...

Das alte Weib'l.

In der Strohhüttenstadt... das alte Weib'l...

Die Frauen in ihrer Gattung... das alte Weib'l...

Die Frauen in ihrer Gattung... das alte Weib'l...

Die Frauen in ihrer Gattung... das alte Weib'l...

Die Frauen in ihrer Gattung... das alte Weib'l...

Die Frauen in ihrer Gattung... das alte Weib'l...

die Frauen heute lieber als morgen... das alte Weib'l...

die Frauen heute lieber als morgen... das alte Weib'l...

die Frauen heute lieber als morgen... das alte Weib'l...

die Frauen heute lieber als morgen... das alte Weib'l...

die Frauen heute lieber als morgen... das alte Weib'l...

die Frauen heute lieber als morgen... das alte Weib'l...

die Frauen heute lieber als morgen... das alte Weib'l...

Aus Halle und Umgebung.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.

Die Witwe... Halle, den 16. Juni.





# Ausführungs-Bestimmungen

zu der Bekanntmachung betreffend

# Herstellungsverbot, Beschlagnahme und Bestands- erhebung für Militärtuche

(W. I. 15. 15 K. R. A.)

I. § 3 Absatz 2 Ziffer 1e der Verfügung W. I. 1/5. 15 K. R. A. wird dahin erläutert, daß die darin angegebenen Lieferungsverpflichtungen nur dann als vorliegend gelten und die zur Ausführung dieser Lieferungsverpflichtungen erforderlichen Mengen von Militärtuchen von der Beschlagnahme nur dann ausgenommen sind, wenn durch die ordnungsmäßig ausgefüllten amtlichen Belegscheine der Nachweis erbracht ist, daß die zu liefernden Waren letzterhand zur Erfüllung von Lieferungsverträgen gebraucht werden, die vor dem 15. Mai 1915, mittags 12 Uhr, mit einer der unter § 3, Absatz 2 Ziffer 1a—d genannten Stellen abgeschlossen waren.

Die amtlichen Belegscheine, aus deren Vordruck alles Nähere zu erfahren ist, werden den Personen, die unmittelbare Lieferungsverträge mit dem Bekleidungs-Beschaffungsamt oder einem deutschen Kriegs-Bekleidungsamt haben, auf Anfordern vom Bollgewerbemeamt Berlin SW. 48, Verl. Hedemannstraße Nr. 11, überhandt.

II. Werden Tuche, die mittels des Melde-scheins 4 gemeldet sind, vom Besteller oder dem sonst Empfangsberechtigten nicht angenommen, oder wird für sie vom Besteller oder sonst Empfangsberechtigten kein amtlicher Belegschein beigebracht, so hat die der Lieferer zur Vermeidung der gefälligen Strafe unverzüglich von neuem beim Bollgewerbemeamt anzumelden, und zwar unter Benutzung des Melde-scheins 1. Der neue Melde-schein hat einen Hinweis auf die bereits früher mittels Melde-scheins 4 erfolgte Anmeldung derselben Tuche zu enthalten.

III. Die vor dem 15. Mai 1915, mittags 12 Uhr, einem Expeditur oder Frachtführer übergebenen, aber erst nach dem 15. Mai 1915 in den Besitz des Empfängers gelangten Waren gelten im Sinne der Verfügung als schon durch die Uebergabe an den Expeditur oder Frachtführer in den Besitz des Empfängers gelangt.

IV. Kurze Längen (Kupons), die nicht zu der Herstellung eines einheitlichen Uniformstückes (Rockes, Mantel oder Hufe) ausreichen, unterliegen nicht der Bekanntmachung W. I. 1/5. 15 K. R. A.

V. Freigabe beschlagnahmter Tuche erfolgt gegebenenfalls durch die Kriegsrohstoff-Abteilung des Rgl. Preuß. Kriegsministeriums.

VI. Die Regelung der weiteren Herstellung von Militärtuchen für die Zwecke der Militärbehörde erfolgt nur durch das Bekleidungs-Beschaffungsamt, Berlin SW. 11, Anstaltlicher Platz 4.

VII. Die in § 9 für die Nachlieferung von Prüfungszeugnissen gestellte Frist wird bis zum

30. Juni 1915, die in § 9 gestellte Anmeldefrist wird bis zum 20. Juni 1915 einschl. verlängert. Maßgebend für die Anmeldung bleibt der tatsächliche Zustand am 15. Mai 1915, mittags 12 Uhr.

VIII. Amtliche Melde-scheine sind nach dem 30. Juni 1915 nicht mehr in den Postanstalten, sondern nur noch bei dem Bollgewerbemeamt erhältlich.

IX. Ein amtl. Handbuch mit allen Bestimmungen über die Beschlagnahme der Militärtuche und die Uebernahme der geeigneten Bestände durch die Militärbehörde ist von dem Bollgewerbemeamt zum Preise von 0.50 M. zu beziehen.

Magdeburg, den 10. Juni 1915.

Der stellv. Kommandierende General  
des IV. Armeekorps:

Frhr. von Lyncker,

General der Infanterie,

à la suite des Luftschiffer-Bataillons Nr. 2.

### Ausschreibung.

Die Erneuerung des Außenanstrichs der Fentier, des Anstrichs der Sommerkassinen und der Eingangstüren des Hauses soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Mit einzureichenden Aufschreibern sind folgende Angebote bis Montag, den 28. Juni 1915, vormitt. 10 Uhr an das Magistrats-Büro I — Döbhu- — Zimmer Nr. 130/21 des Polizeigebäudes, Drebau-straße 6 III, einzureichen. Die Bedingungen-Unterlagen liegen von 10—1 Uhr vormittags im Zimmer Nr. 119 des Döbhu-ams, Drebaustraße 6 III, zur Einsicht aus, wofolst auch die Bedingungen-anforderungen vorzulegen, entnommen werden können. Aufschreibefrist 3 Wochen. Offte (Saale), den 12. Juni 1915. Städtisches Döbhuamt.

### Ausschreibung.

Die Malerarbeiten (Erneuerung) in der Klosterstraße sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Mit einzureichenden Aufschreibern sind folgende Angebote bis Montag, den 28. Juni 1915, vormitt. 10 Uhr an das Magistrats-Büro I — Döbhu- — Zimmer Nr. 130/21 des Polizeigebäudes, Drebau-straße 6 III, einzureichen. Die Bedingungen-Unterlagen liegen von 10—1 Uhr vormittags im Zimmer Nr. 119 des Döbhu-ams, Drebaustraße 6 III, zur Einsicht aus, wofolst auch die Bedingungen-anforderungen vorzulegen, entnommen werden können. Aufschreibefrist 3 Wochen. Offte (Saale), den 12. Juni 1915. Städtisches Döbhuamt.

### Merino- und Orford- Stammzuchterei Galasfurth

bei Capelle, Provinz Sachsen. Staatsbahn Station zwischen Sitterfeld-Deutzen.  
Vodverkauf hat begonnen!  
Zuchtleiter: Larras in Sitterfeld-Deutzen (Sächsisches Staats-  
1093a) Osterland.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt für unsere Abteilung Karosseriebau einige tüchtige

**Stellmacher, Kastenmacher, Kastenbelfer** die nachweislich schon auf Kurus-Karosserien gearbeitet haben. Angemessenste Vergütung. Motorwagenwerke Aktiengesellschaft Zwickau.

Das obenstehende Treppen-gebäude (etwa 125 qd.) für den Neubau der Sparkasse soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Mit einzureichenden Aufschreibern sind folgende Angebote bis Montag, den 28. Juni 1915, vormittags 10 Uhr an das Magistrats-Büro I — Döbhu- — Zimmer Nr. 130/21 des Polizeigebäudes, Drebau-straße 6 III, einzureichen. Die Bedingungen-Unterlagen liegen von 10—1 Uhr vormittags im Döbhu-ams, Drebaustraße 6 III, zur Einsicht aus, wofolst auch die Bedingungen-anforderungen vorzulegen, entnommen werden können. Aufschreibefrist 3 Wochen. Städtisches Döbhuamt.

Ein Lehner  
In Naumburg, gefunder Lage, findet vornehme Dame 2 bis 3 mbl. Zimmer in feinem Sanit. Gebr. Licht u. Bad. Best. 27. er. n. 7. g. 1911 a. b. Geschäftsb. d. Sta.

Suche s. 1. Juli junge tüchtige Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt und im Ginnenden, Schloßberg und der Aufsicht von Bedienung beauftragt ist. Gehalt nach Uebereinstimmung. Frau Käthe Rinow, Berggarnisch Str. Querfurt.

33-jährige selbständige Köchin mit guten Zeugnissen in der Stellung als Wirtschafterin. Beste Offerten an Olga Höländ, Rindolstadt, Annatstraße 1.

### Personen-Angebote

Inspektor, Landwirtsch. I. d. 33. J. militärr. mit langj. guten Zeugnissen in bester Stellung 37. J. such. zum 1. Juli d. D. Dienststellung auf größerem Gut der Provinz Sachsen oder angrenzend. Hr. H. Thomas, Sttg. St. 1. Döbhu-ams, Drebaustraße 6 III.

Suche für meine Tochter, welche 3 Jahre in vortrefflicher Gärtner- und landwirtsch. Vorbildung ist, best. Gehalt (etwa 1.200 M.) 1 Jahr die Landwirtsch. erlernt. Stellung zum 1. 7. 15.

Mamell.  
Krambholz, Gärtnermeister, Fährberg a. E.

### Vermietungen

Händelstr. 20 ptt. Herrschaftliche Wohnung mit Gartenbenutzung. Näheres 7041. Sanders Hülstraße 3.

Herrschaftl. Wohnung (im herrsch. parkähnlich. Garten gelegen) sofort od. später an Herrn. Preis 1800 Mtl. Näheres Sanders Hülstraße 3.

### Geldverkehr

7500 Mark  
als erste Anzahlung auf bestes Grundstück von zünftlichem Binschaber gesucht. Gefällige Angebote unter Z. h. 4582 in der Besten d. Sta. er.